Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Justiz

Ihr Ansprechpartner
Dr. Alexander Melzer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 15010
Telefax +49 351 564 16189

presse@
smj.justiz.sachsen.de*

12.06.2009

Bestes Zweites Juristisches Staatsexamen seit Jahren

Justizminister Geert Mackenroth: „Erfolgreiche Ausbildung der Rechtsreferendare im Freistaat Sachsen“

195 Kandidaten haben in den letzten Wochen mit der Zweiten Juristischen Staatsprüfung ihre Ausbildung zum Juristen erfolgreich abgeschlossen – mit dem besten Ergebnis seit 1997 in Sachsen.

Justizminister Geert Mackenroth: „Ich gratuliere den angehenden Juristen. Die erfreulichen Ergebnisse der diesjährigen Zweiten Juristischen Staatsprüfung belegen das hohe Ausbildungsniveau im Freistaat. Es lohnt sich, die Referendarsausbildung in Sachsen zu machen. Ich bin mir sicher, dass auch die Konzentration der Referendarausbildung zu einer weiteren Qualitätsverbesserung führen und den Ausbildungsstandort Sachsen noch attraktiver machen wird. (I)“

Insgesamt 21 (10,77 %) der Prüfungskandidaten haben die - auch bundesweit - selten erreichte Note „vollbefriedigend“ und „gut“ erhalten. Sie können sich damit besonders gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt ausrechnen. 68 (34,87%) Kandidaten gelang ein „befriedigend“ und 81 (41,54%) bestanden die Prüfung mit der Note „ausreichend“. Zudem reduzierte sich die Zahl der Kandidaten, die die Prüfungen nicht bestanden haben, mit 25 von zuletzt 16,10% auf aktuell 12,82%.

Justizstaatsekretärin Gabriele Hauser überreicht den Absolventen der Zweiten Juristischen Staatsprüfung am 13. Juni 2009 die Zeugnisse in einer Feierstunde im historischen Ballsaal „Lindengarten“ im Park Plaza Hotel in Dresden.

———————————————

(I) Zum 1. Januar 2009 wurde die bisher bei den Landgerichten Bautzen, Chemnitz, Dresden, Leipzig und Zwickau angesiedelte Ausbildung der Rechtsreferendare auf die Standorte der großen Landgerichte konzentriert.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium der Justiz
Hansastraße 4
01097 Dresden

www.justiz.sachsen.de/smj

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.